

Ausgabe Nr.52

Juni 2026

Moment Mal



**FRANZISKUS
SCHULE**

Inhaltsverzeichnis

• Vorwort	S. 1
• Informationen zur Arbeit	S. 2
• Die Redaktion	S. 3
• Advents-/Vorweihnachtszeit	S. 4 - 11
• Schulveranstaltungen	
Feste und Feiern	S. 12 - 19
• Aus den Klassen	S. 20 - 28
• Jahreszeiten	S. 29 - 34
• Feste	S. 35 - 37
• Filme und Serien	S. 38 - 41
• Freizeit	S. 42 - 45
• BPS Schulkram	S. 46 - 53
• AGs	S. 54 - 58
• Informationstexte	S. 59 - 64

Vorwort

**Hallo und herzlich Willkommen
bei der Schülerzeitung**

Seid ihr aufgeregt?

Freut ihr euch - freuen Sie sich?

**Wir haben uns einige schöne Themen
ausgesucht und es gibt auch Informationen.**

Die Arbeit war cool.

Viel Spaß beim Lesen und Fotos gucken.

**Die Schülerzeitung gibt es auch auf der
Homepage der Franziskus-Schule.**

Die Redaktion

Liebe Leser*innen,

eine kurze Information zur Arbeit der Redaktion

Alle Schüler*innen der BPS (Berufspraxisstufe) haben die Möglichkeit sich für die Schülerzeitungsredaktion zu melden. Dabei ist es nicht notwendig über Lese- und oder Schreibfertigkeit zu verfügen. Wir möchten allen Schülern*innen die Chance geben an der Gestaltung der Schülerzeitung entsprechend ihrer Fähigkeiten mitzuwirken. Auch in diesem Schuljahr wurden interessante Themen aus der Lebensumwelt, zu den Feiern an der Schule und aus dem Unterricht eingebracht. Diese wurden auf unterschiedliche Art und Weise umgesetzt: durch Recherche und Schreiben am iPad, durch Ausmalen von Bildern und durch das Fotografieren von Motiven in der Schule mit einem Smartphone. Bilder und Fotos wurden ausgedruckt, den Artikeln zugeordnet und aufgeklebt. Somit werden Sie in dieser Ausgabe Seiten finden, die kaum Text enthalten. Unter den unterschiedlichen Arbeiten finden Sie die Vornamen der Schüler*innen, die diese erstellt haben.

Für uns war die Arbeit mit den Schülern*innen der Redaktion interessant, spannend, lustig und manchmal auch durch einige Themen ernst. In jedem Fall können alle Schüler*innen stolz auf die Erstellung der vorliegenden Ausgabe sein.

Beate Backes-Knauer und Julia Prein mit Einverständnis der Schüler*innen

Unsere Mitglieder der Schülerzeitung



Michelle

Adventszeit

Vorweihnachtszeit

Adventszeit



Auch in der BPS gibt es Adventskalender



Fotografiert von Amelia B1, Zahra B3 und Lena B3

Die E1 gestaltet Gläser mit Rentieren, Schneemännern und Schnee.



Die Farbe kommt auf einen Teller. Dann nimmt der Schüler mit dem Zeigefinger Farbe und tupft sie auf das Glas. Er muss vorsichtig sein. Das Glas sieht toll aus.

Felix B3 ich habe die Bilder beschrieben

Warten auf den Nikolaus in der E2



Auf der Fensterbank:

Plätzchen eine Tasse Milch

leeren Nikolaus tüten

Der Nikolaus tut bestimmt was
rein.

Der Nikolaus ist da

Er hat das goldene Buch dabei.



Adventszeit in der Sekundarstufe 2



Es sind die Fenster schön dekoriert mit Sternen und großen Tannenbäumen. Der Engel sieht sehr freundlich aus. Es gibt auch einen Adventskalender. In der Klasse sieht es toll weihnachtlich aus. Toll, dass wir Fotos machen durften. Danke S2 und Frau Weißels.

Sophie und Lenny

Fotografiert von:

Talal
Hikha
Amelice
Lenna

Schöne Adventszeit

Tannenbaum Schmücken bei SAB Bröckskes

Wir sind von der Schule aus nach Bröckskes gegangen und haben den großen Tannenbaum gesehen. Wir haben die Pakete und die Engel auf den Tannenbaum aufgehängt. Wir sind mit dem Gabelstapler gefahren, bis ganz nach oben zur Spitze. Als wir fertig waren, sind wir ins Büro von der Chefin gegangen und haben was gegessen und was getrunken. Es hat Spaß gemacht. Euer Felix aus der B3



Weihnachtsmarkt BPS 3

Wir gestalten Stoffbeutel und Täschen. Alle Teile mussten zuerst ausgepackt, gewaschen, gebügelt oder gemangelt werden. In die Taschen mussten wir Plastik schieben, damit die Farbe nicht durchgeht. Die Tasche wurde mit Heftzwecken festgemacht und die Schablone mit Kreppband festgemacht. Dann haben einige von uns die Schablonen ausgemalt. Da musste man gut aufpassen und die Schablone immer runter drücken, damit die Farbe nicht drunter läuft. Dann muss alles trocknen und mit dem Bügeleisen muss die Farbe festgemacht werden. Das heißt fixieren.



Bei den Täschen haben einige die Sachen aufgebügelt. Die nennt man Applikationen. Sie wurden auch noch festgenäht. Dann haben wir ein Packet Papiertaschentücher rein getan. Es können auch andere Teile rein. Das kann man sich überlegen, wenn man es gekauft hat. Puh das war viel Arbeit alles.

Schüler*innen der BPS3 haben den Text gemeinsam formuliert.

Weihnachtsmarkt in der Franziskus-Schule

Die Sachen, die in Süchteln und Kempen nicht verkauft wurden, können noch in der Schule gekauft werden.



Weihnachtsmusik

Alle Jahre wieder
Kommet ihr Hirten
Oh Tannenbaum
In der Weihnachtsbäckerei
Stille Nacht
Last Christmas
Lasst uns froh und munter sein
Kling Glöckchen kling
Oh, du fröhliche
Fröhliche Weihnacht überall
Feliz Navidad
Bald ist Weihnachten
Wir sagen euch an den lieben Advent
Auf dem Weg nach Weihnachten
Jingle Bells
Rudolf, das kleine Rentier
Schneeflöckchen
Sei begrüßt lieber Nikolaus
Ihr Kinderlein kommet
Dicke rote Kerzen
Eine Muh, eine Mäh
Engel haben keine Flügel
Stern über Bethlehem

Felix Sophie
B3 B 2

Weihnachtsfilme

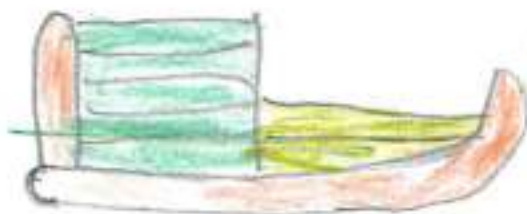
Die Familie Claus
Weihnachtsmann und Co.KG
Der Polarexpress
Der Grinch
Harry Potter und der Gefangene Askaban
Kevin allein Zuhause
The Christmas Chronicles
Disney eine Weihnachtsgeschichte
Die Hüter des Lichts
Beutolomäus und der wahre Weihnachtsmann



Weihnachtsferien

Wir freuen uns auf Weihnachten und gehen spazieren im Schnee.
Und wir gehen auch erstmal zur Kirche um die Botschaft anzuhören.
Danach gehen wir nach Hause und warten im Zimmer auf das Christkind.

Felix Sophie
B3 B2



11

Schulveranstaltungen

Feste und Feiern

Laternen der E3



Weckmännchen wurden in der E3 auch gebacken



SANKT MARTIN

6.11.25

Wir feiern am _____ Sankt Martin. Die BPS

Musikraum

feiert im _____ Wir müssen Stühle und

Tische

_____ rüber bringen. Das machen wir einen

Mittwoch

Tag vorher. Das war am _____ Wir essen

Weckmänner

_____ Es gibt Käse, Marmelade,

Nutella

Butter und _____ Es war _____

lecker

Martinszug

Dann sind wir mit dem _____

gegangen. Am Feuer saß der _____ Mann.

arme

Mantel

Sankt Martin hat ihm ein Stück vom _____

gegeben.



Selbstgemachte Laterne von der BPS



ausgemalt von Sophie

Sankt Martin



BPS 1



E



E

Weihnachtsgottesdienst in der Franziskus-Kirche



Der Altar sah schön aus mit den Kerzen. Die BPS hat ein Video zu Engeln gedreht. Das wurde gezeigt. Der Chor hat gesungen. Wir haben alle mitgesungen. Jede Klasse hat eine Tüte bekommen, damit alle noch einen Engel in der Schule basteln konnten.



Fotos ausgesucht: Amelia, Lena Text erstellt: Sophie und Lena anhand von Fragen

Pensionärskaffee

Wir kommen um zehn Uhr in den Musikraum. Dann wird gesungen wie zum Beispiel das neue Schullied oder an alle da draußen „Engel haben keine Flügel“.

Chor

Wir stellen Stühle in den Kreis und dann machen wir Übungen. Dann proben wir. Am Ende machen wir noch eine Abschlussrunde und danach gehen wir in die Klasse zurück und warten bis die Schule zu Ende ist. Dann gehen wir zum Bus und fahren nach Hause.

Felix
B3

Karnevalsdekoration schön bunt

Fotografiert von: Amelia, Sophie, Talal, Lenny und Mithras



gestaltet: Lena, Amelia, Husein,
Tobias, Benny



geschnitten und aufgehängt
kenny, Falak

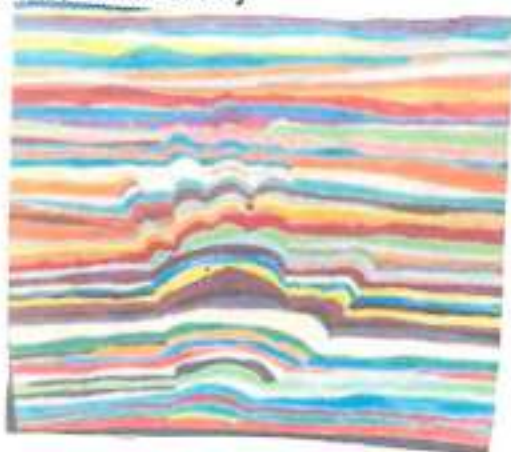


Aus den Klassen

Kunst in der Franziskus-Schule

Fotos: Talal, Sophie, Lenny, Amelia, Mikha und Lena

Ausgeschnitten und geklebt Lenny



Gemeinsam stark – Eine Projektwoche der Sekundarstufe (S)

Wir haben gemeinsam mit allen S-Klassen eine Projektwoche zum Thema Gemeinsam stark gemacht.

Am Montag ging es mit der Projektwoche los. Zuerst haben wir uns gemeinsam im Forum gesammelt und besprochen in welche Klassen wir gehen. Wir haben jeden Tag bis zum Mittagessen in 3 Gruppen gearbeitet.

In der S3 haben wir über Mobbing und Cybermobbing gesprochen. Wir haben gelernt, wie wir uns Hilfe holen können.

In der S1 haben wir richtig coole Spiele gespielt. Mit Teamwork konnten wir die Aufgaben schaffen.

In der S2 haben wir gemeinsam Musik gemacht, gemeinsam gebacken, uns entspannt und gemeinsam eine Geschichte gelesen. Wir haben auch noch ein Bild gemalt und Sport gemacht.

Am Donnerstag haben wir ein gemeinsames Frühstück gemacht.

Die Projektwoche hat uns viel Spaß gemacht.





Nur gemeinsam kann es klappen ☺



Projektwoche in der Sekundarstufe

Die S1, S2 und S3 haben eine Projektwoche gehabt.

Das Thema war „Gemeinsam stark“.

Wir haben gehört, was Cybermobbing ist und einen Film dazu geguckt.

Die Lehrer haben ein Rollenspiel gemacht. Das war lustig.

Wir haben Spiele gespielt, wo man zusammenarbeiten musste. Mit Seilen wie ein Spinnennetz musste man einen Turm bauen. Das war schwer.

Das Linienspiel war toll. Man musste einen Schritt vorgehen, wenn man die Frage mit „Ja“ beantworten wollte. Zum Beispiel: „Wer isst gerne Pizza?“ Aber auch: „Wer hat schon mal jemanden geärgert?“

Wir haben eine Mauer aus Papier gebaut. Darauf standen alle Wörter, die mit Respekt zu tun haben. Beispiele: Zusammenarbeit, Vertrauen, Nett sein, gewaltfrei, helfen.

Am letzten Tag haben wir im Forum zusammen gefrühstückt. Wir haben viele Sachen vorbereitet: Käse-Trauben-Stäbchen, Dips, Obst und Gemüse. Das war lecker.

Wir fanden die Projektwoche toll! (Ein Bericht von Joel und Leon, S1)





Interview über die Schülerfortbildungen "Inklusiver Co-Trainer" und "Inklusiver Veranstaltungshelfer" mit Special-Fly

Ein paar Schülerinnen und Schüler aus der S haben an 2 Schülerfortbildungen mit Special-Fly teilgenommen. Wir von der Schülerzeitung haben mit Max und Joel ein Interview dazu gemacht.

Frage: „Wer seid ihr?“

Antwort: „Wir sind Max und Joel. Zu unserer Gruppe gehören aber auch noch Saved, Leonardo, Philip, Philip, Max, Marco, Tim und Lian“.

Frage: „Was ist dieses Projekt überhaupt?“

Antwort: „Wir machen 2 Fortbildungen mit Momo von Special-Fly und dazu haben wir einen Sporttag für die P gemacht. Den haben wir organisiert. Wir haben alles geplant und aufgebaut dafür. Also verschiedene Stationen“.

Frage: „Wie seid ihr zu diesem Projekt gekommen und was könnt ihr dadurch später machen?“

Antwort: „Durch Special Fly, weil wir 2 Trainerscheine machen können. Wir sind danach inklusive Co-Trainer. Wir unterstützen die Trainer dann zum Beispiel in einem Verein. Wir bekommen dafür ein Zertifikat (Urkunde). Vielleicht können wir dann auch bei Special Fly später mithelfen“.

Frage: „Wie lange ging dieses Projekt?“

Antwort: „Wir sind schon mehrere Wochen dran. Wir haben uns immer mittwochs und donnerstags getroffen“.

Frage: „Welche Stationen habt ihr für die Klassen aufgebaut?“

Antwort: „Insgesamt haben wir 8 verschiedene Stationen für die P-Klassen aufgebaut. Wir haben eine Rollrutsche, eine Hüpfburg, eine Station zum Ziel werfen, Balancieren, eine Station, wo man über große Bälle drüber laufen muss, eine Schaukel, eine Höhle zum Durchkrabbeln und eine Station zum Klettern und Springen“.

Frage: „Wie sah die Planung aus? Durftet ihr selbst etwas planen oder habt ihr die Stationen vorgegeben bekommen?“

Antwort: „Wir mussten erstmal gucken, alles planen und aufbauen. Wir haben eigentlich alles in der Gruppe zusammen geplant. Wir durften uns selbst aussuchen, was wir für die Klassen machen wollen. Manchmal hatten wir beim Planen in der Gruppe verschiedene Meinungen. Aber das haben wir dann zusammen geklärt“.

Frage: „Gefällt euch das Projekt?“

Antworten: „Bisher schon“ und „Ja, auf jeden Fall“

Frage: „Was gefällt euch am meisten?“

Antworten: „Alles!“ und „Dass alle da sind“ und „Dass wir das machen dürfen“

Frage: „Seid ihr mit dem Tag Heute zufrieden?“

Antwort: „Bis jetzt schon. Uns gefällt es. Wir haben aber auch noch ein paar Klassen, die gleich noch kommen. Es machen alle gut mit. Alle Stationen machen Spaß“.





Rad AG

Wir sind die Schüler der Rad AG, Niklas, Joel, Marcelino, Mina, Leon und Max.

Durch das schlechte Wetter, haben wir viel Theorie drinnen gemacht.

In der Theorie haben wir über Verkehrsschildern und über Verkehrsregeln gesprochen. Zweimal hat uns ein Polizist besucht und hat mit uns auf dem Schulhof und auf der Straße geübt. Der Polizist hat uns die wichtigen Teile eines Fahrrads gezeigt und wie man den Helm richtig aufzieht. Bei gutem Wetter sind wir Fahrrad gefahren. Wir haben gelernt, das wir Abstand halten müssen, ein Handzeichen geben müssen, wenn wir abbiegen und das wir immer gut nach links und rechts gucken müssen. Am besten hat uns die Fahrt zur Cafeteria gefallen, wo wir dann zusammen gefrühstückt haben.

NIKLAS S1

Es ist schön, sich mit dem Fahrrad zu bewegen.

Das Frühstück finde ich gut.

Es ist eine schöne Landschaft mit Feldwegen.

Die Lehrerinnen die das mit uns machen sind nett.

Mina ES1

Jahreszeiten

Frühlingsbilder draußen an der Schule
Fotografiert von den Schülern*innen.



Lena: Die Osterglocken leuchten schön gelb.

Talal: Im Beet hinten, waren blaue Blumen.



Lenny: Ich habe einen Krokus auf der Wiese fotografiert.



Mikha: Er sah die kleinen Knospen an der Hecke.



Amelia: Die Krokusse in den Hochbeeten sind schön.
Sophie: Die Gartenrunne hat die Beete vorbereitet.

Frühling

Im Frühling blühen die Blumen und der Osterhase kommt und versteckt die Eier für die Kinder im Garten. Die Kinder suchen die Ostereier.

Rumeysa, Nic



Der Sommer

Es ist ganz oft heiß. Die Sonne scheint oft. Im Sommer sind wir ganz viel draußen. Wir gehen gerne in den Pool und ins Schwimmbad. Das Rutschen macht Spaß und das Ballspiel. Wir gehen mit unseren Freunden schwimmen. Im Sommer schmeckt Eis und Wassermelone besonders lecker. Im Schwimmbad kaufen wir Pommes. Im Sommer sind viele Blätter an den Bäumen und blühen ganz toll. Ich springe Trampolin im Garten. Man kann auch gut Fahrrad fahren und mit Rollschuhen laufen. Im Sommer macht es viel Spaß, wenn wir zusammen spielen und wir gehen gerne spazieren.

Lena, Mikha, Lenny haben es formuliert mit Frau Prein Zahra hat es abgeschrieben

Blume-Koffer: Amelia, Sonne: Lena, Wolken Mikha, beschriftet Daniel

Texte formuliert von: Lena, Talal, Lenny, Sophie, Nic, Rumeysa,



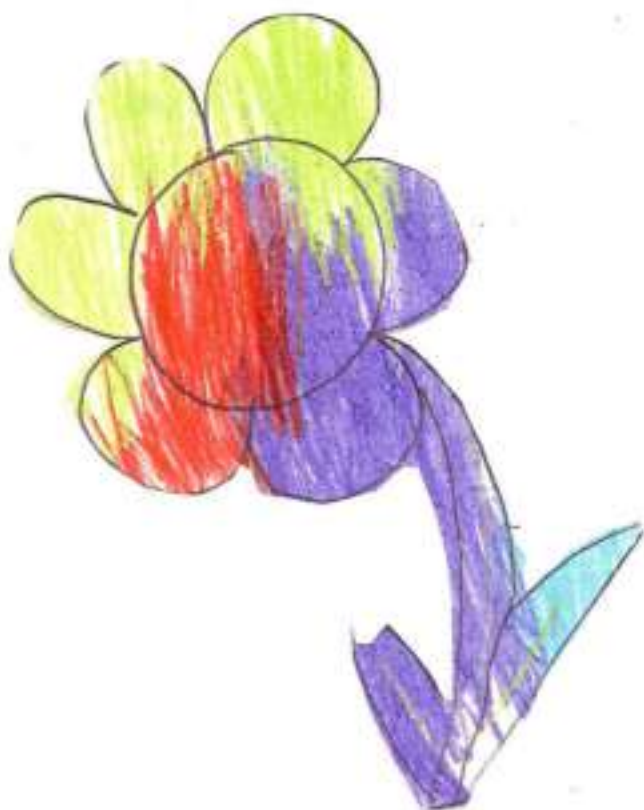
Die Sonne scheint.

Im Sommer ist es heiß.

SOMMER



Wir haben Ferien.



Viele Leute fahren in Urlaub.

Wir können ins Freibad gehen.



Der Herbst

Die Blätter werden bunt.



Sie fallen runter.

Es wird kälter.



für alle



An alle Leser